

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 73 (1986)
Heft: 5: Märchen im Unterricht

Rubrik: Anschlagbrett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anschlagbrett

TAGUNGEN

«Gegenwart denken»: Themen der Zeit aus filmischer und theologischer Sicht, 6./7. Juni 1986, Paulus-Akademie, Zürich

Die Tagung hat zum Ziel, am zeitgenössischen kulturellen Schaffen interessierte *kirchliche Kreise und Filmautoren ins Gespräch* zu bringen. Da beide Seiten, die Theologen ebenso wie die Filmschaffenden, vor der Herausforderung stehen, die Situation und Entwicklung des heutigen Menschen aufzugreifen und von ihrem jeweiligen Standpunkt her darzustellen und zu deuten, könnten sich aus einer solchen Begegnung fruchtbare Anregungen für «hüben» und «drüben» ergeben. An dieser vom Kath. Filmbüro Zürich organisierten Veranstaltung stellen Marcel Gisler («Tagediebe»), Jürg Hessler und Ursula L.M. («Welche Bilder, kleiner Engel...») und Fredi M. Murer («Höhenfeuer») ihre Filme *persönlich* zur Diskussion! Auskunft: Paulus-Akademie, Zürich, 01 - 53 34 00.

Wildtiere: im Park beobachten, im Freien schützen

Ein Kurs der Schweiz. Dokumentationsstelle für Wildforschung, Zürich, und des Schweiz. Zentrums für Umwelterziehung, Zofingen. Datum: 21./22. Juni 1986 (Samstag/Sonntag); Kursort: Tierpark Langenberg, Langnau a./A.

Entdecken Sie Möglichkeiten der Wildbeobachtungen (Rothirsch, Steinbock, Wildschwein, Luchs) im Tierpark. Wir zeigen Ihnen, wie Sie einen Tierparkbesuch und Beobachtungen in Wald und Feld im Naturkunde-Unterricht gezielter integrieren können.

Bitte verlangen Sie das Kursprogramm bei: SZU, Rebbergstrasse, 4800 Zofingen (Anmeldeschluss: 31. Mai 1986).

Pädagogischer Kongress 1986

Veranstaltet von der Gesellschaft für Gruppenarbeit in der Erziehung e.V. in Zusammenarbeit mit dem Weltbund für Erneuerung und Erziehung (Deutschsprachige Sektion) e.V. und der Integrierten Gesamtschule Ludwigshafen-Oggersheim vom 3. bis 5. Oktober 1986 in der Integrierten Gesamtschule Ludwigshafen-Oggersheim. Das Thema des Kongresses lautet: *Kooperation in der Erziehungspraxis – Hilfen und Anregungen für ein kooperatives Lehren und Lernen*.

Anmeldungs- und Kongressunterlagen sind anzufordern beim Sekretariat der Integrierten Gesamtschule Ludwigshafen-Oggersheim, Hermann-Hesse-Str. 11, D-6700 Ludwigshafen 25, Tel. 0621/504-2530.

Symposium der heilpädagogischen Lehrkräfte der Deutschschweiz, in Zug, 12. November 1986

Im Zentrum der Tagung stehen eine Vielzahl von Fachgruppen, die weitgehend selbstständig ihre Erfahrungen, Ansichten, Folgerungen und Thesen zum ausgewählten Arbeitsthema festhalten.

Am Symposium-Nachmittag findet eine grosse Themen-Börse statt. Sie gibt Gelegenheit zur Artikulation und Gegenüberstellung im Plenum. Außerdem stehen vier Referenten, Dr. A. Bürl, Dr. E.E. Kobi, Dr. P. Schmid und R. Walss, zur Verfügung, die eine Reihe schriftlicher Vorstösse des Vormittags aufnehmen und sich spontan dazu äussern.

Anmeldeschluss ist am 7. Juni 1986. Anmeldeunterlagen sind beim administrativen Sekretariat erhältlich: Gerhard Zimmerli, Stapfeten 2, 8345 Adetswil, Tel. P. 01 - 939 13 59; S. 01 - 939 22 24.

«Ankommen und Weg-gehen: Dialog, erfahren und bedacht im Leben eines Lehrers»

Gerne machen wir hier auf den Abschieds-Akademie-Abend von Dr. Theodor Bucher an der Paulus-Akademie aufmerksam, der am 30. Mai um 20 Uhr stattfindet. Herr Dr. Bucher ist unsern Lesern als langjähriger Mitarbeiter bekannt. Wir entbieten ihm unsere besten Wünsche für seine neue Aufgabe in der Seelsorge in Vaduz und danken bei dieser Gelegenheit herzlich für sein Wirken für die «schweizer schule» und den Verein.

CLEVS-Vorstand und Redaktion

KURSE

Natürlich Schreiben

Überwinden Sie Ihre Schreibhemmungen, aus Freude am Fabulieren und Formulieren, aus einem Gefühl innerer Freiheit . . . Entdecken Sie Ihr Schreibtalent unter kundiger Leitung im Tageskurs vom 28. Juni 1986, 9.00–17.00. Der Kurs, unter der Leitung von Dr. Rolf Kugler (Zug/Oberwil), Verleger und Erwachsenenbildner, findet im Kulturzentrum, 6443 Morschach (043 - 31 28 31) statt und kostet inkl. Kursunterlagen und Verpflegung Fr. 130.–

Einführungskurs in die Steinbildung, 7. Juli bis 9. August 1986 in San Vittore GR

Unter der Leitung von Pepo Christen, Gestalter gsmab, werden die max. 10 KursteilnehmerInnen in die Bearbeitung von hartem Gestein – Gneis, Granit aus der Umgebung – eingeführt. Empfohlen wird eine Kursdauer von 5, mindestens aber von 2–3 Wochen. Kosten pro Woche, inkl. Unterkunft sowie Frühstück und Abendessen von Montag bis Freitag Fr. 450.–. Auskunft und Anmeldung bei Pepo Christen, Sonnenweg 26, 6340 Baar, 042 - 31 57 12 oder 01 - 47 16 21; oder gsmab Sekretariat, Sektion Zürich, 01 - 252 41 61 (Dienstag bis Donnerstag 13.30–17.30).